

Digitaler
Sonderdruck

Zeitschrift für das ge
REDITWESEN

78. Jahrgang · 1. Juli 2025

13-2025



Mitherausgeber dieser Ausgabe:
Bundesverband Öffentlicher
Banken Deutschlands, VÖB, e.V.

Pflichtblatt der Frankfurter Wertpapierbörse
Fritz Knapp Verlag · ISSN 0341-4019

FÖRDERBANKEN 2025

Transformation gestalten,
Lebensqualität sichern
Gottfried Milde

Gottfried Milde

Transformation gestalten, Lebensqualität sichern

Die tiefgreifende Transformation, die Wirtschaft und Gesellschaft derzeit durchlaufen, stellt diese vor komplexe und vielschichtige Aufgaben. Wirtschafts- und Klimakrise, technologischer und demografischer Wandel und nicht zuletzt das Infragestellen der regelbasierten Ordnung erfordern umfassende Anpassungen und Innovationen in nahe-

kung sozialer und ökologischer Projekte. Durch maßgeschneiderte Förderinstrumente trägt sie dazu bei, die notwendigen Transformationsprozesse in Gesellschaft und Wirtschaft aktiv mitzugestalten und zu beschleunigen.

Treiber für Innovationen zu sein, hat bei der WI-Bank eine lange Tradition. Ihre

hat sie mit zahlreichen Meilensteinen – von der Förderung des Wiederaufbaus nach der Wiedervereinigung über die landesweit angelegte Entschuldung von Kommunen bis hin zur Unterstützung moderner Transformationsprozesse wie Digitalisierung und Nachhaltigkeit – ihre Rolle als Impulsgeberin immer wieder unter Beweis gestellt. Aus dieser langen Geschichte ist ein tiefes Verständnis für die spezifischen Bedürfnisse und Herausforderungen des Landes Hessen erwachsen – und der Anspruch, auch in Zukunft an der Seite der verschiedenen Akteure zu stehen.

„Treiber für Innovationen zu sein, hat bei der WI-Bank eine lange Tradition.“

zu allen Lebensbereichen. Um auch die Chancen, die sich aus diesen Umwälzungen ergeben, zu nutzen, bedarf es nicht nur einer strategischen Weitsicht und eines gemeinsamen Engagements von Politik, Wirtschaft und Gesellschaft, sondern auch gezielter Förderinstrumente, die den notwendigen Wandel aktiv unterstützen.

75 Jahre hessische Förderbank: Tradition und Erfahrung

Inmitten dieser weitreichenden Veränderungen ist es entscheidend für die Bewältigung dieser zentralen Aufgaben, verlässliche Partner an der Seite zu wissen. Als Förderbank des Landes Hessen übernimmt die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (WI-Bank) hierbei eine zentrale Rolle: Sie unterstützt dort, wo Veränderungen angestoßen und Innovationen ermöglicht werden müssen – sei es bei der Modernisierung von Infrastrukturen, der Förderung von Bildung und Forschung oder der Stär-

Geschichte reicht bis in die Anfänge der deutschen Wohnbau- und Wirtschaftsförderung nach dem Zweiten Weltkrieg zurück. 1950 gegründet, lenkte die LTH Landestreuhandstelle Hessen die Auszahlung und Verwaltung von Landesdarlehen zur Förderung von Wohnungsbau und Siedlungen. Bereits ein Jahr später trat mit der Hessischen Treuhandverwaltung (HTV) als eine Vorläuferin der Investitionsbank Hessen (IBH) ein weiterer wichtiger Akteur hinzu, der sich vor allem der Förderung der gewerblichen Wirtschaft widmete.

2009 entstand aus der LTH und IBH die WI-Bank, die seither nahezu das gesamte öffentliche monetäre Fördergeschäft

Doch wie müssen sich die Angebote einer modernen Förderbank weiterentwickeln, um den komplexen Anforderungen dieser Zeit gerecht zu werden? Welche Schwerpunkte setzt die WI-Bank, um Unternehmen, Kommunen und Privatpersonen auf ihrem Weg in eine nachhaltige und wettbewerbsfähige Zukunft zu begleiten?

Vielfalt für Hessens Zukunft

Um den vielfältigen Herausforderungen unserer Zeit wirkungsvoll zu begegnen, setzt die WI-Bank auf ein breites Angebot an Förderinstrumenten. Ihre Produktpalette ist so konzipiert, dass sie

„2009 entstand aus der LTH und IBH die WI-Bank.“

bündelt und darüber hinaus eigene Programme entwickelt. Im Laufe der Jahre

gezielt auf die unterschiedlichen Kundenbedürfnisse eingeht – immer mit



dem Ziel, nachhaltige Entwicklung, Innovation und gesellschaftlichen Fortschritt zu ermöglichen.

Im Zentrum ihrer Arbeit stehen dabei vier strategische Geschäftsfelder, die nahezu das gesamte Spektrum öffentlicher monetärer Förderung in Hessen abdecken: Neben den Bereichen „gründen & wachsen“ sowie „bauen & wohnen“, die angesichts aktueller Herausforderungen in diesem Beitrag besonders im Fokus stehen, engagiert sich die Bank auch in zwei weiteren zentralen Bereichen: „versorgen & modernisieren“ sowie „bilden & beschäftigen“.

Im Bereich Infrastruktur unterstützt die WI-Bank Kommunen und öffentliche Träger dabei, kommunale Zukunftsprojekte umzusetzen – etwa den Ausbau nachhaltiger Mobilität, die Modernisierung öffentlicher Gebäude wie Krankenhäuser und Schulen oder den Breitbandausbau. So werden die Grundlagen geschaffen, damit Hessen als attraktiver Lebens- und Wirtschaftsstandort weiterwachsen kann. Die kritische Haushaltslage zahlreicher Kommunen stellt auch das Thema der Kommunalfinanzierung – ebenfalls eine wichtige Aufgabe der WI-Bank – in den Fokus.

Doch die Zukunftsfähigkeit einer Gesellschaft beginnt bei den Menschen. Gerade deshalb fördert die WI-Bank mit Mitteln der Europäischen Union und des Landes Hessen gezielt Projekte in den Bereichen „bilden & beschäftigen“. Hierbei werden unterschiedliche Maßnahmen unterstützt, die Menschen dabei helfen, ihren Schulabschluss zu absolvieren, ihren Weg in den Arbeitsmarkt zu finden oder eine Weiterbildung zu absolvieren. Dies ist ein wichtiger Beitrag zur Chancengerechtigkeit, zur Fachkräftesicherung und zur Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts in Hessen.

Wirtschaftsförderung: starke Impulse für Hessens Unternehmen

Die nachhaltige Stärkung des Wirtschaftsstandorts steht im Mittelpunkt

einer zukunftsorientierten Förderpolitik. Denn nur mit einer starken, innovativen und anpassungsfähigen Wirtschaft kann Hessen die Herausforderungen der Gegenwart meistern und die Chancen der Zukunft nutzen. Die Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen, die Förderung nachhaltiger Geschäftsmodelle zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit sowie die Unterstützung bei der digitalen und ökologischen Transformation sind dabei zentrale Aufgaben.

Die WI-Bank nimmt diese Verantwortung seit jeher wahr und versteht sich als Motor für Innovation und Wachstum in Hessen. Ihr Ziel ist es, die Basis für Wohlstand, Beschäftigung und gesellschaftlichen Fortschritt im Land zu sichern und Impulse zu setzen, damit Unternehmen auch in einem dynamischen Umfeld erfolgreich bleiben.

In den vergangenen Jahren hat die WI-Bank bewiesen, wie wichtig eine starke Förderbank gerade in Krisenzeiten ist. Während der Corona-Pandemie etwa konnte sie mit zahlreichen Sonderprogrammen und schnellen Hilfen vielen Unternehmen das Überleben sichern und neue Perspektiven eröffnen. Auch aktuell zeigt die Entwicklung des Neugeschäfts im Bereich „gründen & wachsen“ eine ungebrochen hohe Nachfrage nach Fördergeldern. Allein im Jahr 2024 ist das Volumen um rund 26 Prozent auf etwa 778 Millionen Euro gestiegen.

Der Hessen-Fonds – 1 Milliarde Euro für den Strukturwandel

Ein Beispiel für die Zukunftsorientierung der WI-Bank ist der neue Hessen-Fonds, den die WI-Bank in Kooperation mit dem Land Hessen entwickelt hat. Mit einem Volumen von einer Milliarde Euro setzt er ein deutliches Zeichen für die Unterstützung des hessischen Mittelstands und der regionalen Wirtschaft im Strukturwandel. Seit dem zweiten Quartal 2025 können Unternehmen aus vier verschiedenen Darlehens-Förderprogrammen wählen, die gezielt auf aktuelle Transformationsprozesse zuge-



Gottfried Milde



Sprecher der Geschäftsleitung, Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (WI-Bank), Offenbach

Die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (WI-Bank) positioniert sich als strategischer Akteur im Spannungsfeld gesellschaftlicher Transformation und wirtschaftlicher Herausforderungen. Seit 75 Jahren begleitet sie den Wandel in Hessen mit einem umfassenden Förderansatz, der weit über reine Finanzierung hinausgeht. Im Fokus stehen zukunftsweisende Themen wie Digitalisierung, Dekarbonisierung, Fachkräftesicherung und Wohnraumentwicklung. Der neu geschaffene Hessen-Fonds mit einem Volumen von einer Milliarde Euro unterstreicht laut Autor die Rolle der WI-Bank als Impulsgeberin für Strukturwandel und Innovationsförderung. Durch maßgeschneiderte Programme, gezielte Beratungsangebote und den Aufbau starker Netzwerke unterstütze sie Unternehmen, Kommunen und Privatpersonen bei der Anpassung an ein dynamisches Umfeld. Damit leiste die WI-Bank einen zentralen Beitrag zur Sicherung der Lebensqualität und Wettbewerbsfähigkeit Hessens – und will damit Maßstäbe für moderne Förderpolitik in Zeiten fundamentaler Umbrüche setzen. (Red.)

schnitten sind. Ergänzt wird das Angebot durch ein Beteiligungsprogramm.

Im Mittelpunkt der Förderung stehen Projekte, die sich den großen Herausforderungen unserer Zeit stellen: Dekarbonisierung, Ressourcen- und Energieeffizienz, Digitalisierung, strategische

Programme des Hessen-Fonds

Hessen-Fonds Kleindarlehen	Hessen-Fonds GuW (ERP)	Hessen-Fonds Innovationskredit	Hessen-Fonds Großdarlehen	Hessen-Fonds Beteiligungen
<p>Für alle Unternehmensgrößen</p> <p>Kredite zwischen 35 000 und 300 000 Euro</p> <p>Direkt bei WI-Bank beantragen</p> <p>Laufzeit bis 10 Jahre</p>	<p>Für KMU</p> <p>Kredite zwischen 100 000 und 1 Million Euro</p> <p>80 % BBH-Bürgschaft möglich</p> <p>Bei Hausbank beantragen</p> <p>Laufzeit bis zu 10 bzw. 20 Jahre für Gründende und junge Unternehmen</p>	<p>Für KMU und Small Midcaps</p> <p>Kredite zwischen 100 000 und 10 Millionen Euro</p> <p>Bei Hausbank beantragen</p> <p>Haftung der Hausbank: 30 %</p>	<p>Für alle Unternehmensgrößen</p> <p>Kredite zwischen 10 Millionen und 25 Millionen Euro</p> <p>Direkt bei WI-Bank beantragen</p>	<p>Für Start-ups, KMU, Small Midcaps, im Einzelfall auch Großunternehmen</p> <p>Instrumente: stille Beteiligungen und Direktbeteiligungen zur Eigenkapitalstärkung</p> <p>Zwischen 200 000 und 10 Millionen Euro</p> <p>Bei BMH Beteiligungs-Managementgesellschaft Hessen mbH beantragen</p>

Fördergebiete: Dekarbonisierung, Ressourcen- und Energieeffizienz, Digitalisierung, strategische Resilienz, demografischer Wandel, Anpassung an den Strukturwandel, zukunftsweisende Technologien, Produkt- bzw. Geschäftsinnovationen

Quelle: WI-Bank

Resilienz sowie der demografische Wandel und die Anpassung an strukturelle Veränderungen. Auch Unternehmen mit innovativen Ideen für neue Technologien, Produkte oder Geschäftsmodelle profitieren vom Hessen-Fonds. Damit werden nicht nur Investitionen ermöglicht, sondern auch gezielt Zukunftschancen eröffnet – für einzelne Unternehmen ebenso wie für den gesamten Standort Hessen.

Netzwerke, Innovation und Beratung: mehr als Finanzierung

Alle Förderprogramme aus dem Hessen-Fonds erlauben tilgungsfreie Jahre. Die Zinsvergünstigung der Programme kann bis zu 2 Prozent pro Jahr betragen.

Wirtschaftsförderung ist für die WI-Bank weit mehr als die Bereitstellung von Kapital. Sie versteht sich als umfas-

sende Partnerin für die hessische Wirtschaft und begleitet Unternehmen auf ihrem gesamten Entwicklungsweg, von der ersten Idee bis zur erfolgreichen Umsetzung. So können sich Start-ups, Existenzgründende oder etablierte Unternehmen auf regelmäßig stattfindenden Sprechtagen in ganz Hessen persönlich und unabhängig beraten lassen. Mit Finanzierungsangeboten wie dem Hessen-Mikrodarlehen, dem Digi-Zuschuss oder EU- und Landesmitteln aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung werden Gründungsbereitschaft, Unternehmertum, Forschung und Innovation gezielt gefördert. Auch die Eigenkapitalfinanzierung über die Beteiligungs-Managementgesellschaft Hessen mbH eröffnet wichtige Spielräume für Gründung und Wachstum.

Gemäß eines ganzheitlichen Ansatzes ist es ein zentrales Anliegen der WI-Bank, Unternehmen nicht nur Zugang zu finanziellen Ressourcen, sondern auch zu Wissen und Netzwerken zu verschaffen. Über Initiativen wie das Tech

etablierten Unternehmen und Forschungseinrichtungen. So entstehen wertvolle Synergien, die Innovationen beschleunigen und die Wettbewerbsfähigkeit der hessischen Wirtschaft nachhaltig verbessern.

Wohnungsbau: Lebensqualität sichern, Zukunft gestalten

Neben der Stärkung der Wirtschaft ist der Wohnungsbau eine der zentralen Säulen für die Zukunftsfähigkeit Hessens. Denn Wohnen ist weit mehr als ein Grundbedürfnis – es ist ein Grundrecht und die Basis für gesellschaftlichen Zusammenhalt, soziale Stabilität und individuelle Lebensqualität. Besonders in Zeiten wachsender Urbanisierung, steigender Mieten und des demografischen Wandels gewinnt die Schaffung und Sicherung von bezahlbarem Wohnraum immer mehr an Bedeutung. Hinzu kommt, dass mangelnder Wohnraum auch die Allokation dringend benötigter Arbeitskräfte erschwert.

Daher unterstützt die WI-Bank das Land Hessen bei einem seiner wichtigsten Ziele: Wohnen muss bezahlbar bleiben. Ob der Erwerb eines Eigenheims, der Bau von Sozialwohnungen oder mehr bezahlbarer Wohnraum für Familien,

„Wirtschaftsförderung ist für die WI-Bank weit mehr als die Bereitstellung von Kapital.“

sende Partnerin für die hessische Wirtschaft und begleitet Unternehmen auf ihrem gesamten Entwicklungsweg, von der ersten Idee bis zur erfolgreichen

Quartier, den Greentech Accelerator Ryon oder die länderübergreifende Innovators Challenge fördert die WI-Bank aktiv den Austausch zwischen Start-ups,



Studierende und Auszubildende – die Förderproduktpalette setzt an den unterschiedlichen Bedürfnissen der Menschen in Hessen an und bietet Unterstützung. So zum Beispiel für den Bau neuer Wohnungen, die Modernisierung bestehender Quartiere und die energetische Sanierung von Gebäuden.

Im vergangenen Jahr hat die WI-Bank ihr Neugeschäftsvolumen in diesem Geschäftsfeld fast verdoppelt und damit maßgeblich dazu beigetragen, zahlreiche Wohnprojekte erfolgreich auf den Weg zu bringen. Allein die Mietwohnungsbauförderung verdreifachte sich nahezu auf insgesamt 450 Millionen Euro. Darunter fällt auch der Soziale Mietwohnungsbau, der 2024 auf einen historischen Höchstwert von insgesamt 332 Millionen Euro anstieg.

Förderung für mehr bezahlbare Eigenheime

Zur Entlastung des umkämpften Mietwohnungsmarktes und zur nachhaltigen Versorgung von bezahlbarem Wohnraum helfen auch Programme für die eigenen vier Wände. Das Hessen-Darlehen stellt das zentrale Instrument der privaten Wohnraumförderung in Hessen dar. Es ermöglicht insbesondere Familien, zu besonders günstigen Konditionen in ihrem Eigenheim zu leben.

Das Programm bietet mit seinen langfristig festgeschriebenen Zinssätzen sowie den Sondertilgungen ohne Vorfälligkeitsentschädigung, die jederzeit in beliebiger Höhe möglich sind, besonders attraktive Bedingungen. Außerdem wird das Darlehen nachrangig im Grundbuch eingetragen. Dadurch kann die Möglichkeit entstehen, bei einer Hausbank für die restliche Finanzierung einen geringeren Darlehenszinssatz zu erhalten. Damit die Förderung auch dort ankommt, wo sie benötigt wird, ist sie unter anderem an klare Einkommensgrenzen gekoppelt.

Die hohe Nachfrage und stetig steigende Bewilligungszahlen zeigen: Das Hessen-Darlehen trägt maßgeblich dazu

bei, den Wohnungsmarkt in Hessen zu entlasten und mehr Menschen ein sicheres Zuhause zu ermöglichen.

Mit dem neuen Hessengeld setzt die WI-Bank gemeinsam mit dem Land Hessen einen weiteren, gezielten Impuls für die Förderung von Wohneigentum. Das Programm wurde 2024 als Reaktion auf die gestiegenen Bau- und Immobilienpreise eingeführt und richtet sich an Menschen, die erstmals ein Eigenheim, eine Eigentumswohnung oder einen Bauplatz erwerben möchten. Mit dem Hessengeld werden erstmalige Immobilienerwerber im Hinblick auf die anfallende Grunderwerbsteuer entlastet. Die Förderung wird in Form eines Zuschusses bis zur Höhe der tat-

„Das Hessengeld hat bereits kurz nach seiner Einführung deutliche Wirkung entfaltet.“

sächlich gezahlten Grunderwerbsteuer gewährt und jährlich in zehn gleichen Raten ausgezahlt. Es kann zusätzlich zu bestehenden Förderprogrammen wie dem Hessen-Darlehen beantragt werden.

Wirkung und erste Ergebnisse des Hessengelds

Das Hessengeld hat bereits kurz nach seiner Einführung deutliche Wirkung entfaltet. Nach aktuellen Angaben wurden über 100 Millionen Euro an Fördermitteln zugesagt, die über einen Zeitraum von zehn Jahren ausgezahlt werden. Bis Mai 2025 konnten fast 7 000 Anträge positiv beschieden werden, rund 4 500 Familien und Einzelpersonen sind bereits in ihre geförderte Immobilie eingezogen und haben erste Auszahlungen erhalten. Die durchschnittliche Fördersumme pro Antrag beträgt etwa 15 500 Euro. Die hohe Nachfrage und die schnelle Mittelbindung belegen, dass das Hessengeld ein wirksames und zielgerichtetes Instrument zur Förderung von Wohneigentum in Hessen ist.

Mit dem Hessengeld und dem Hessen-Darlehen bietet die WI-Bank somit ein starkes Förderpaket, das den Traum vom Eigenheim für viele Menschen in Hessen realisierbar macht und einen nachhaltigen Beitrag zur Wohnraumversorgung im Land leistet.

Anpassung und Weiterentwicklung sind entscheidend

Die Herausforderungen unserer Zeit sind vielfältig und betreffen nahezu alle Lebensbereiche – von der Wirtschaft über den Wohnungsbau bis hin zu Bildung, Infrastruktur und sozialem Zusammenhalt. Gerade in einem dynamischen Umfeld braucht es verlässliche

Akteure, die Wandel nicht nur begleiten, sondern aktiv gestalten. In Hessen übernimmt die WI-Bank diese Rolle seit 75 Jahren mit großem Engagement und einer klaren Ausrichtung auf nachhaltige Entwicklung, gesellschaftlichen Fortschritt und Chancengerechtigkeit.

Ihr ganzheitlicher Förderansatz – von maßgeschneiderten Finanzierungsprogrammen über Beratung und Netzwerkangebote bis hin zur gezielten Unterstützung von Innovation und sozialem Zusammenhalt – macht sie zu einer unverzichtbaren Partnerin für das Land und seine Menschen. Die kontinuierliche Weiterentwicklung ihrer Angebote und die enge Zusammenarbeit mit Politik, Wirtschaft und Gesellschaft sichern, dass die WI-Bank auch in Zukunft wichtige Impulse setzt, um Hessen lebenswert, wettbewerbsfähig und zukunftsfähig zu machen.

So bleibt die WI-Bank ein Motor der Transformation und trägt dazu bei, dass Hessen auch in Zeiten des Wandels ein Ort ist, an dem Menschen gerne leben, arbeiten und ihre Zukunft gestalten.